

1) Allgemeines

Daten des Unternehmers, der die Konformitätserklärung ausstellt

- 1.1) Name: Alpla Industrial Austria GmbH
- 1.2) Straße und Hausnummer: Mühlgraben 12
- 1.3) PLZ und Ort: 8773 Kammern i.L.
- 1.4) Name der Kontaktperson: Christian Rupp, DI
- 1.5) Telefonnummer der Kontaktperson: +43 3844 8080 157
- 1.6) E-mail der Kontaktperson: christian.rupp@alpla.com

Änderungen in der Zusammensetzung oder neue wissenschaftliche Kenntnisse, die zu einer Veränderung der Migrationswerte führen, werden mit einer aktualisierten Version der Konformitätserklärung unaufgefordert an die Beeck'sche Farbwerke GmbH, Gottlieb-Daimler Str. 4, Laichingen, DE-89150, übermittelt.

2) Identität der vorliegenden Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien

Bezeichnungen der Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien für die diese Erklärung gilt	Artikel	
	Art.-Nr.	Art.-Bezeichnung
	EO0120N000-001L-11	OVALEIMER 1,2 L WEISS M.O. MB LM**/++
	DO-0120-10-001L-11	OVALEIMERDECKEL 1,2 L WEISS M.O. LM**/++
	EO0120NL594-360A-11	OVALEIMER 1,2 L SILBER M.O. MB "Thymos - Logo" LM**/++
	DO-120-00-360AL-11	OVALEIMERDECKEL 1,2 L SILBER O.O. LM**/++
	EO0350-01N0000-001L-11	OVALEIMER 3,5 L WEISS M.O. MB in Säcke verpackt LM**/++
	DO0350-01LN0000-001L-11	OVALEIMERDECKEL 3,5 L WEISS O.O. LM**/++
	EO0550-01N0000-001L-11	OVALEIMER 5,5 L WEISS M.O. MB LM**/++
	DO0550-05LN0000-001L-11	OVALEIMERDECKEL 5,5 L WEISS O.O. LM**/++
	EO0550-01N351-360A-OO-11	OVALEIMER 5,5 L SILBER O.O. MB "Thymos Logo" LM**/++
	DO0550-05LN0000-358AL-11	OVALEIMERDECKEL 5,5 L DUNKELGRAU O.O. LM**/++
	05015-001-0001-11	EO 1000-00-OVALEIMER 10 L-WEISS-M.O.-MB GR-LMY-Öffnung unten-0/Sack-EU-450/Pal. */++
	05120-001-0001-11	DO 1250-00-OVALDECKEL 12,5 L-WEISS-O.O.-LMY-0/Sack-EU-1200/Pal. */++
	05020-001-0001-11	EO 1250-01-OVALEIMER 12,5 L-WEISS-O.O.-MB GR-LMY-Öffnung unten-0/Sack-EU-450/Pal. */++
	05021-001-0004-11	EO 1500-03-OVALEIMER 15 L-WEISS-O.O.-MB GR-LMY-Öffnung unten-0/Sack-EU-6256 Beeck-Bügelseite Logo-400/Pal. */++
	05021-001-0001-11	EO 1500-03-OVALEIMER 15 L-WEISS-O.O.-MB GR-LMY-Öffnung unten-0/Sack-EU-400/Pal. ohne IML */++
	05130-001-0001-11	DO 1811-OVALDECKEL 18 L DM-WEISS-O.O. LM*/++
	05036-001-0001-11	EO 1808-OVALEIMER 18 L-WEISS-O.O.-MB GR-LMY-Öffnung unten-0/Sack-EU-400/Pal. */++
	05130-001-0001-11	DO 1811-OVALDECKEL 18 L-WEISS-O.O.-LMY-0/Sack-EU-1200/Pal. */++

05024-360-0003-11	EO 1800-03-OVALEIMER 18 L-SILBER-O.O.MB GR-LMY-Öffnung unten-0/Sack-EU-6145 Thymos Logo-Bügelseite Logo-400/Pal */++
05130-358-0001-11	DO 1800-11-OVALDECKEL 18 L-DUNKELGRAU-O.O.-LMY-0/Sack-EU-1200/Pal. */++
05130-351-0001-11	DO 1800-11-OVALDECKEL 18 L-SCHWARZ-O.O.-LMY-0/Sack-EU-1200/Pal. */++
EZ2500-00G0000-001L-11	RUNDEIMER 25 L WEISS M.O. MB GR in Säcken verpackt LM**/++
DZ2500-02LN0000-001L-32-11	RUNDEIMERDECKEL 25 L WEISS O.O. LM**/++
44004-000HW-11	VKL 1 VERP.KANISTER 1 L NATUR SK38 HW LM***/+
74012-351-11	VS SK38 K36/1SK PE ABR/ALV SCHWARZ LM/+
46102-000-45-11	EU-KA 10-2 NATUR 370 G DIN 45 UN LM TAKT */+
74015-001-11	VS DIN 45 ABR/ALV WEISS LM/+
74015-153-11	VS DIN 45 ABR/ALV ROT LM/+
74015-351-11	VS DIN 45 ABR/ALV SCHWARZ LM/+
46303-000-11	EU-KA 30 L NATUR 1100 G UN-Y LM*/+
74035-001-11	VS 70 ABR/SEBS WEISS LM/+
74035-153-11	VS 70 ABR/SEBS ROT LM/+
74035-351-11	VS 70 ABR/SEBS SCHWARZ LM/+
Material: + HDPE / ++ PP	

- 3) Wir bestätigen der Beeck'sche Farbwerke GmbH, Gottlieb-Daimler Str. 4, Laichingen, DE-89150, dass die unter Punkt 2 aufgeführten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien der Rahmen VO (EG) 1935/2004 idgF, der GMP-VO (EG) 2023/2006 idgF sowie der VO (EU) 10/2011 idgF (unter Einhaltung der gesetzlichen Übergangsfristen der Änderungen) und dem Österreichischen Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG), BGBl. I Nr. 13/2006 idgF entsprechen.

Bei den bisher durchgeführten Analysen wurden keine unbeabsichtigt eingebrachten Stoffe (NIAS - non intentional added substances), welche bei der Risikobewertung gemäß international anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen ein relevantes Risiko ergeben haben, festgestellt.

(Zusätzlich dazu kann die Einhaltung der Guten Herstellpraxis mittels gültigen Zertifikaten nach ISO 9001, ISO 22000 sowie EN 15593 nachgewiesen werden). *Allerdings entbindet dies den Inverkehrbringer nicht von der eigenen Verantwortung aus der Bedarfsgegenstände VO.*

Für die folgenden Materialien wurden Einzelmaßnahmen erlassen. Diese erfordern die Bestätigungen zusätzlicher Richtlinien und Verordnungen:

3.1) Kunststoffe

- ☒ Die unter Punkt 2 gelisteten Materialien und Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff entsprechen der Kunststoffverordnung (EG) 10/2011 idgF.

☐ Entfällt, da nicht zutreffend

Die Farbmittel entsprechen der Europaratsresolution ResAP (89)

3.2) Recycelte Materialien aus Kunststoff

- ☒ Entfällt, da nicht zutreffend

3.3) Lackierungen/ Beschichtungen mit direktem Lebensmittelkontakt (z.B. auf Aluminiumplatten, Blechdosen, Papieren, ...usw.)

- ☐ Die Lackierungen sind porenfrei, sodass ein Metallübergang auf das Lebensmittel ausgeschlossen ist

- ☐ Die unter Punkt 2 gelisteten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien entsprechen der Verordnung bei Innenbeschichtungen auf Basis von Epoxyderivaten (EG) 1895/2005 idgF

☒ Entfällt, da nicht zutreffend

3.4) Weichmacher

- ☐ Die unter Punkt 2 gelisteten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien entsprechen der Verordnung entsprechen der Verordnung (EG) 372/2007 idgF für Weichmacher in Deckeldichtungen

- ☐ Die unter Punkt 2 gelisteten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien entsprechen der Verordnung entsprechen der Verordnung BGBl. II Nr. 355/2006 idgF Weichmacherverordnung

☒ Entfällt, da nicht zutreffend

3.5) Aktive und intelligente Materialien

- ☐ Die unter Punkt 2 gelisteten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien entsprechen der Verordnung (EG) 450/2009 idgF

Der Einsatz von aktiven und intelligenten Materialien bedarf einer Zulassung, die erteilt wird, wenn der Stoff sicher und notwendig ist. Sind solche Materialien im Einsatz, so die Bescheinigung der Zulassung diesem Dokument beizulegen.

☒ Entfällt, da nicht zutreffend

3.6) Bedruckung

- ☐ Die Druckfarben sind zur Bedruckung von Lebensmittelverpackungen im Sinne der gültigen Empfehlungen, von CEPE bzw. EuPIA geeignet und zugelassen. Die Rohstoffe sind unter diesem Gesichtspunkt sorgfältig ausgewählt. Ein direkter Kontakt zwischen Druckfarben und Lebensmittel wird ebenso ausgeschlossen, wie ein Migrieren von Inhaltsstoffen auf die lebensmittelberührende Seite. Die Druckfarben entsprechen der Schweizer Druckfarbenverordnung idgF.

☒ Entfällt, da nicht zutreffend

3.7) Etikettierung / Labels

- ☐ Migration unter Punkt 6 wurde ohne Etiketten bzw. Labels geprüft.

☒ Entfällt, da nicht zutreffend

- 4) Information über Stoffe, deren Verwendung in Lebensmitteln einer Einschränkung unterliegt (dual- use additives), gewonnen aus Versuchsdaten oder theoretischen Berechnungen über die spezifischen Migrationswerte, sowie gegebenenfalls über Reinheitskriterien gemäß der Farbstoffverordnung, BGBl. Nr. 541/1996 idgF, der Süßungsmittelverordnung, BGBl. Nr. 547/1996 idgF, oder der Zusatzstoffverordnung, BGBl. II Nr. 383/1998 idgF.

☐ Entfällt, da nicht zutreffend

☒ Es handelt sich dabei um folgende Stoffe

FCM/Nr.	Stoff	Ungefährer Gehalt des Additives [%]
Masterbatch		
001		
21 / Carbonic acid & salts / 25 – 40%		
504 / Silicon dioxide / 0,25 – 0,5%		
575 / Polydimethylsiloxan (MG > 6800 Da) / 0,1 – 0,25 %		

☒ Die Begleitdokumente orientieren sich an der EU-Verordnung (EG) 10/2011

- 5) Spezifikationen zur Verwendung von Verpackungen/ Bedarfsgegenständen/ Materialien aus Kunststoff:

Der Nachweis der Einhaltung des Gesamtmigrationswertes für Verpackungsmaterialien welche dazu bestimmt sind mit allen Arten von Lebensmitteln in Berührung zu kommen wurde gemäß VO (EU) Nr. 10/2011 Anhang III unter Pkt. 4 durchgeführt.

Lebensmittel	Lagerung mit Lebensmittelkontakt (worst case)	Verhältnis Kontaktfläche zu Füllmenge
Wässrige Lebensmittel	Entsprechend den Lebensmittelkontaktbedingungen lt. VO (EU) Nr. 10/2011 – gemäß den in Anhang III unter Pkt. 1. angeführten Lebensmittelsimulanzen Geeignet für Langzeitlagerung bei Raumtemperatur.	- Die Konformität der Produkte wurde auf Basis des Standards (EU) Oberflächen/Volums-Verhältnis von 6 dm² / kg Lebensmittel nachgewiesen. - Bei den mit Δ gekennzeichneten Produkten wurde das kleinste reale (und somit strengste) Oberflächen/Volums-Verhältnis von 29 dm² / 10 kg bzw. 10 l zum Nachweis der Konformität herangezogen.
Fettige Lebensmittel		
Alkoholhaltige Lebensmittel		
Trockene Lebensmittel		
Saure Lebensmittel (PH-Wert kleiner 4,5)		

6) Migration und Restgehalte

6.1) Prüfbedingungen für Migrationsprüfungen aufgrund der Anwendung

Die mit * bzw. ** bzw. *** gekennzeichneten Materialien wurden auf folgende Simulanzen getestet

Simulanz	Prüfbedingungen (Zeit/Temperatur)	Vorgesehene Lebensmittelkontaktbedingungen
Essigsäure 3%ig	10Tage / 40°C *	Langzeitlagerung bei Raumtemperatur
Ethanol 95%	10Tage / 40°C *	
Iso-Octan	2Tage / 20°C *	
Essigsäure 3%	10Tage / 40°C **	
Ethanol 10%	10Tage / 40°C **	
Iso-Octan	2Tage / 20°C **	
Essigsäure 3%	10Tage / 40°C ***	
Ethanol 10%	10Tage / 40°C ***	
Ethanol 95%	10Tage / 60°C ***	
Olivenöl	10Tage / 40°C ***	

☒ Die Begleitdokumente orientieren sich an der EU-Verordnung (EG) 10/2011

6.2) Gesamtmigration

Der Gesamtmigrationsgrenzwert gemäß VO (EU) 10/2011 idgf von 60mg/kg (26) Lebensmittel oder Simulanzlösungsmittel bzw. 10mg/dm² (25) Fläche bei Gebinden mit einer Abfüllmenge von weniger als 500mL bzw. mehr als 10L oder Platten, Folien und anderen nicht füllbaren Gegenständen wird unter den unter 6.1 genannten Prüfbedingungen eingehalten. Die Auswertungen der Migrationstests können auf Anfrage vorgelegt werden.

6.3) Spezifische Migrationslimits (SML) und maximale Restgehalte (QM) bzw. (QMA) gemäß VO (EU) 10/2011 idgf.

☐ Entfällt, Stoffe die einem SML- und/oder QM bzw. QMA-Wert unterliegen sind nicht enthalten.

☒ Die laut Richtlinie VO (EU) 10/2011 idgF bzw. BGBl. II Nr. 476/2003 idgF vorgeschriebenen SML- und/oder QM bzw. QMA- Werte werden unter den Prüfbedingungen eingehalten,

Essigsäure 3%	10 Tage / 60°C
Ethanol 95%	10 Tage / 60°C

wobei die folgenden Restriktionen gelten.

Es handelt sich dabei um folgende Stoffe*:

Stoff	PM/Ref-Nr.	CAS/Nr.	SML/QM/QMA [mg/kg]
/			
MB			
001			
Aluminium SML 1mg/kg			
351			
Zink: SML = 5 mg/kg			
358			
Aluminium: SML = 1 mg/kg			
Zink: = 1mg/kg			

☒ Die Begleitdokumente orientieren sich an der EU-Verordnung (EG) 10/2011

7) Funktionelle Barriere

☒ Entfällt, da nicht zutreffend☐ Die unter Punkt 2 gelisteten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien entsprechen dem geltenden Artikel in der Richtlinie 2002/72/EG, bzw. dem §8 Abs. 4 bis 6 in der Kunststoffverordnung BGBl. II Nr. 476/2003 idgF. (gültig bis April 2011)☐ Die unter Punkt 2 gelisteten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien entsprechen dem geltenden Artikel in der VO (EG) 10/2011 idgF.

8) Mikrobiologie

Die unter Punkt 2 genannten Verpackungen/ Bedarfsgegenstände/ Materialien liegen unter 50 KBE/100cm² (Keimbildende Einheiten) bei pathogenen Keimen und Schimmelpilzen. Dies kann durch stichprobenartige Prüfungen belegt werden bzw. wird nach internem QM-System nachgewiesen.

9) Schwermetalle

☒ Die Vorgaben der Richtlinie 94/62/EG idgF bzgl. Schwermetalle werden eingehalten.☒ Die unter Pkt. 2) angeführten Artikel entsprechen den Anforderungen der Verordnung (EU) 10/2011 Für Materialien und Gegenstände aus Kunststoff, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen in der geltenden Fassung.

Unterschrift und Firmenstempel

ALPLA INDUSTRIAL 921 01
A Member of the ALPLA Group
ALPLA Industrial Austria GmbH
A-8773 Kammern i. L., Mühlgraben 12
ATKAM1.office@alpla.com, www.alpla.com

i.A. Christian Rupp / Quality Manager

Datum: 09.02.2026

Ort: Kammern i.L.